



„Die lustigen 3,4,5“ mit Moussa und Sidy Keita bei der sunnwend sunnseitn 2009

„Die lustigen 3,4,5“- Feldkirchen/ Lacken

Meistens zu viert, haben sie aber auch schon zu dritt, zu sechst oder zu siebt gespielt. Sie sind Mitglieder der Lackinger Blasmusik und spielen Arien, Volkslieder, Märsche. Von echter Volksmusik bis hin zu Oberkrainer.

OMAR KA:

„Mein Volk genießt die Weisheit eines Lebens im Gleichgewicht mit der Natur. Mit jedem Wechsel der Jahreszeiten, führen sie ihre Herden auf neue Weiden, sie sehen neue Dinge, Menschen, Landschaften – ein spannendes Leben. Am Ende eines langen Tages versammeln sie sich um das Feuer und teilen Musik und Unterhaltung. Dies ist eine wertvolle Zeit, da sie über ihre Erfahrungen diskutieren. Das ist Soruuna – der Erdungspunkt einer Reise, eine Erfahrung die man teilt. Soruuna gibt jedem von uns Kraft, Verständnis und Inspiration.“

Für den Inhalt verantwortlich:
 Gotthard Wagner, sunnseitn
 Oberwallsee 2a, 4101 Feldkirchen
 Idee und Konzeption Gotthard Wagner
 Fotos: Werner Puntigam, Franz Durst, Gotthard Wagner, ZIG ZAG WORLD u. Omar Ka.
 Tontechnik Rudi Luger, Bad Zell

Zugestellt durch Post.at



Ein Fest der Gastfreundschaft, der Freundschaft des Gastes.

Seit **2001** lädt **sunnseitn** Künstler des sogenannten globalen Südens in die Urlandschaft des Mühlviertels ein, um Begegnungen und Kennenlernen der Kulturen von Gästen und Gastgebern zu feiern.

Heuer tanzen **Nyali aus Lusaka** mit Kindern der Feldkirchner Schulen und der Seniorentanzgruppe Ottensheim traditionelle Tänze aus Zambia sowohl in Schulworkshops als auch beim Fest.

Desert blues von **Omar Ka und Fula Band aus Senegal** trifft auf Arien, Boarische und Märsche der „Lustigen 3,4,5“ aus Lacken und Feldkirchen.



www.sunnseitn.org



Freitag **18. Juni**
 offenes Sunnwendfest in der
Arena Granit in Plöcking
 bei St. Martin.

Mit feuriger Musik aus Zambia, Senegal und dem Mühlviertel



von 19:30 – ca. 23:30

das Fest findet bei jeder Witterung statt
 (Überdachung bei Regen)





**sunnwend
sunnseitn**

OMAR KA und FULA BAND – Senegal. Wüsten- Blues trifft „Dakar Rhythmen“.

Omar Ka ist ein Sänger mit einer unvergesslichen Stimme. Sein gefühlvoller Gesang, kombiniert mit komplexen Melodien auf der Gitarre, erzählt authentisch von seinen Nigerianischen Vorfahren, getragen von Rhythmen des vitalen Straßenlebens von Dakar - Mbalax, Reggae and Funk.

Omar Ka wurde im kleinen Fulbe-Dorf Khourouf im Norden Senegals geboren. Die Fulbe leben als Nomaden in ganz Westafrika. Im Alter von 12 Jahren kam *Omar Ka* nach Dakar und schon bald entdeckte er das vitale Musikleben der Stadt. Sein nomadisches Herz führte ihn weiter nach Gambia, wo er in den frühen 90er Jahren seine Fula Band gründete. Die Band wurde in Westafrika bald bekannt. Die Liedtexte des Programms „Soruuna“ wurden alle von Omar geschrieben und handeln vom Leben der Nomaden, der Natur, von sozialen und politischen Themen.



NYALI –Zambia

Das Wort „*Nyali*“ stammt aus „Bemba“, einer Sprache Nord Zambias und bedeutet Licht bzw. das „Versprechen der Hoffnung“. Diese sehr junge, talentierte Musikgruppe aus Lusaka, der Hauptstadt Zambias, wird von drei „Ausnahme-VokalistInnen“ angeführt. Ihr Gesang verschmilzt zu Engelsharmonien um immer wieder in „bluesig raunchy“ Stimmsoli in der ureigenen Tradition des südlichen Afrikas auszubrechen.



Die Gesänge werden von einer Rock- Besetzung begleitet, die eine elektrifizierende Mischung aus pulsierenden, indigenen Rhythmen (z.B. : „Mganda“) der neun Provinzen Zambias und zeitgenössischen Einflüssen aus dem benachbarten Kongo, Tanzania und Mozambique auf den Tanzboden zaubert.



**sunnwend
sunnseitn**

„*Nyali*“ sind mit ihren beiden „frontwomen“ Gewinner des „Music Crossroads Southern Africa Awards 2009“. Der Wettbewerb wurde zur Stärkung der Zukunftsfähigkeit, des Selbstbewusstseins und der sozialen Integration afrikanischer Jugendlicher 1995 ins Leben gerufen. Bisher nahmen etwa 30 000 Musiker und über 600 000 Besucher aus Malawi, Mozambique, Tanzania, Zambia daran teil. Im Rahmen von 4 **sunnseitn** – Begegnungstagen (**15.–18. 6. 2010**) werden „*Nyali*“ bei 6 Schulkonzerten und 3 Workshops über 1300 Menschen in O.Ö. begegnet.

Kooperationspartner:
Kulturverein Erlebniswelt Granit, KV Gegenlicht Haibach, Arge Granit Ottensheim, Kindergarten Haibach, VS Feldkirchen, Haibach und Gunkskirchen, HS Feldkirchen und Rohrbach, Stiftsgymnasium Wilhering, Musikschule St. Martin, Seniorentanzgruppe Ottensheim - Tanz ab der Lebensmitte, VIDC Wien und ZIG ZAG WORLD Brüssel.

Eintritt: Vorverkauf bei allen OÖ- Raiffeisenbanken
10€/7€ (Jugendliche und AK-Mitglieder), Abendkasse 12€/9€, Kinder bis 14 J. frei



**sunnwend
sunnseitn**

2010